

Übung zu subjektiver Bedeutung der Modalverben.

Text 1: Die Angeberin. Schreibe den Text und formuliere um, was Susanne von sich selbst sagt.

Susanne zu Erika:

Ich bin hochtalentiert und habe schon als Kind zwei Klassen übersprungen. Mit 16 war ich schon an der Universität und mit 22 habe ich meine Doktorarbeit geschrieben. Jetzt bin ich eine international erfolgreiche Humangenetikerin, verheiratet mit einem berühmten Herzspezialisten.

Erika zu Tom:

Stell dir vor, Tom, ich habe mich neulich mit der neuen Nachbarin Susanne unterhalten. Du kannst dir nicht vorstellen, was sie mir erzählt hat! Pass auf:

Sie _____ hochtalentiert _____ und schon als Kind zwei Klassen _____.
Mit 16 _____ sie schon an der Universität _____ und mit 22 _____ sie ihre Doktorarbeit _____.
Jetzt _____ sie eine international erfolgreiche Humangenetikerin und verheiratet mit einem berühmten Herzspezialisten _____.
Ich glaube ihr kein Wort!! Sie lügt, wenn sie nur den Mund aufmacht!!

Text 2: Gerüchte. Welches Verb passt? Formuliere die Redewiedergabe mit *sollen*.

trennen - fahren - sein - erwischen - fliegen

Erika: Hast du schon gehört? Der Bürgermeister soll sich von seiner Frau

_____ . Seine Frau _____ ihn quasi in flagranti _____ .

Mit seiner Sekretärin! Ja, und jetzt _____ die beiden auch schon zusammen in Urlaub

_____ : Nächsten Samstag _____ sie zwei Wochen auf die Malediven

_____ . Er _____ ja schon immer unglücklich in seiner Ehe _____ .